

# Gesprintet wird nur in den Schülerklassen

120 Teilnehmer beim Herbstwaldlauf des TuS Erndtebrück, dem Abschluss des Sommercups

**Erndtebrück.** Über gutes Läuferwetter freute sich am Sonntagmorgen die Teilnehmer beim Herbstlauf des ehemaligen Skibezirks, den der TuS Erndtebrück ausrichtete. Kühl, aber trocken war es, als die Sportler am Sonntagmorgen auf die Strecke gingen. 120 Läufer, überwiegend Kinder und Jugendliche, nahmen die Strecken von 0,5 bis 7,5 Kilometern in Angriff. Der Herbstlauf an der Skihütte in Erndtebrück bildete den Abschluss des Sommercups, zu dem insgesamt sechs Läufe gehören, von denen aber nur vier in die endgültige Wertung mit eingebracht werden.

Die Veranstaltung diente, wie die restliche Serie, zur Vorbereitung auf die Winter-Wettkämpfe, bei denen die Sportler Ski unter ihre Füße schnallen. Diesmal maßen sich Langläufer, Biathleten und Kombinierte aber noch gemeinsam. Nicht-Wintersportler gab es allerdings nur wenige bei der Veranstaltung, die aber grundsätzlich für alle offen ist. „Jeder Sportinteressierte kann gegen

ein geringes Startgeld im Massenstart mit antreten“, erklärte Otto Schlabach, Vorsitzender der Skiabteilung beim TuS Erndtebrück.

Die meisten Urkunden für den Sieg in einer Altersklasse, nämlich zehn Stück, nahm übrigens der VfL



**Ab die Post:** Schon auf den ersten Metern zog sich das Feld im Lauf der Schülerinnen über 1,5 Kilometer weit auseinander. Am Herbstwaldlauf nahmen fast ausschließlich Kinder aus den heimischen Wintersportvereinen teil.

FOTO: JULIA PETER

Girkhausen mit. Dahinter kam der SC Rückershausen, der in sechs Klassen vorne lag. Der VfL Bad Berleburg und der TuS Erndtebrück hatten vier Gewinner in ihren Reihen.

Große Konkurrenz gab es nur in den Schülerläufen. Über 3 Kilome-

ter war Birger Hartmann dem Feld mit 10:18 Minuten weit enteilt und gewann mit über einen halben Minute Vorsprung, während bei den Mädchen „Gaststarterin“ Isabel Neugebauer (Recklinghäuser LAC) vor der ein Jahr älteren Bente Rekowski

(12:16) einlief. Über 1,5 Kilometer waren zwei Sportler des SC Rückershausen vorn: Mika Wunderlich gewann den Zielsprint knapp vor dem ein Jahr jüngeren Girkhäuser Johannes Dickel, Zoe Abrams war schnellstes bei den Mädchen. cab